Helferskirchen
gemeinsam Zukunft gestalten

Fortschreibung des Dorferneuerungskonzeptes von 1988

ZUFRIEDENHEIT- Grundversorgung

Im Fragebogen von 2015 *wurde von den Teilnehmern aufgeführt, was nicht gefällt: ……*	**Im Fragebogen von 2020 fiel dazu das Ergebnis der Teilnehmer aus**
• Keine Einkaufsmöglichkeit für Lebensmittel (der vormals bestehende REWE-Markt im Dorf hatte sich mangels ausreichender Kundschaft nicht mehr halten können) *Nahversorgung)-der WW-Frischdienst kam leider in den folgenden drei Jahren nicht zuverlässig*	*80%* sind auch jetzt unzufrieden mit der gesamten Nahversorgung wir haben eine Bäckerei, eine Bestell/Liefermöglichkeit 1x/Woche einer Metzgerei wir versuchen einen Neustart mit dem Konzept „DORFAUTOMAT“ mit einem weiteren Lebensmittelangebot
• Keine ärztliche Versorgung	*Es gibt weiterhin keinen niedergelassenen Arzt im Ort.* *Ein Angebot -(Fachkraft für Pflege/Gesundheit/Medizin/Soziale Arbeit) - soll VG-weit erfolgen* *30% wünschen sich einen „Dorfkümmerer“* *30% wünschen sich eine Tagesbetreuung für Senioren*
ÖPNV nur unzureichend	*83 % sind weniger bzw völlig unzufrieden mit der Anbindung Helferskirchens* *40% befürworten die Idee einer Mitfahrerbank/Mitfahrgelegenheit*